Was steckt hinter „Design Thinking“?

– Workshop zur Agilen Methode

Kursnummer 27P507171

Beginn Mittwoch, 07.04.2027, 18:00 - 21:00 Uhr

Dauer 1 Termin(e)

Ort VHS im Bezirksrathaus Porz, Raum 209

Dozent Jörg Stroisch

Kursentgelt 17,00 €

Was ist Design Thinking? Wie lässt sich die Methode gut in den beruflichen Alltag integrieren? Design Thinking ermöglicht die Bearbeitung von Herausforderungen und die Entwicklung von neuen Ideen mithilfe von verschiedenen Kreativ- und Reflexionsmethoden – die durch ihre Einfachheit bestechen, so dass sie von jedem schnell angewendet werden können. Grundlage ist dabei ein Prozessmodell, dass je nach Schule ganz unterschiedlich gestaltet sein kann, aber immer versucht, einen Problem-Lösungs-Prozess zu begleiten. Es ist eine sogenannte agile Methoden, die ein großes Maß an Selbstbestimmung, starker Kundenzentrierung, Diversität und Offenheit fördert. Design Thinking hat somit viele Anknüpfungspunkte an agile Projektmanagement- und Organisationsmethoden wie etwa SCRUM oder OKR, aber auch in den Bereich New Work, Transformation, Change Management und neue Leadership-Modelle.

In diesem Kurzworkshop erwarten Sie folgende Schwerpunkte:

- Was ist Design Thinking?
- Wie funktioniert der Prozess?
- Welches (agile) Mindset ist wichtig?
- Welche Tools/Methoden gibt es?
- Wie kann Künstliche Intelligenz unterstützend wirken und wie nicht?
- Was Design Thinking NICHT kann

Eine Methode werden Sie zudem ganz konkret ausprobieren und durchführen.

Zielgruppe: Alle, die in die Methode hineinschnuppern wollen und neue Impulse für ihren Berufsalltag suchen.

Dozent: Jörg Stroisch ist seit über 20 Jahren freiberuflicher Journalist und seit einigen Jahren Trainer und Coach für Design Thinking, unter anderem für Hochschulen und in internen Unternehmensschulungen. Basis dafür ist eine Master Thesis für das berufsbegleitende Studium Master of WebScience an der TH Köln, die Design Thinking für Solo-Selbstständige adaptiert. Und er ist ein ganz persönliches Transformationsprojekt, bei dem es immer auch wichtig ist, sich auf seine Basis zu besinnen („Schuster, bleib bei deinen Leisten“): Zum Beispiel recherchiert er als Journalist bis heute mit dem Interview und der Beobachtung als Handwerkszeug, adaptiert diese Methoden aber auch für die Kundenzentrierung in Design Thinking.

Rabattiertes Angebot! Dieses Angebot wird gefördert im Rahmen der Entwicklungspauschale gemäß § 18 Weiterbildungsgesetz NRW.

Kurstermine

Datum	Uhrzeit	Ort
07.04.2027	18:00 - 21:00 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Porz, Raum 209

zur Kursdetail-Seite